

Qualle



3

Ich bin eine Qualle und bestehe fast vollständig aus dem Element, in dem ich schwimme – Wasser!

Quallen leben in allen Weltmeeren bis in die Tiefsee. Selbst in Seen kommen bestimmte Arten vor! Einige werden nur wenige Millimeter groß, andere erreichen eine Länge von bis zu 50 Metern! Viele Quallen besitzen Tentakel. In diesen „Armen“ befinden sich giftige Nesselzellen. Beim Anfassen einer Feuerqualle wird die Haut rot und brennt, wie beim Kontakt mit einer Brennnessel. Alle Quallen besitzen Nesselgift. Die meisten Arten sind jedoch nicht gefährlich für Menschen. In der Ostsee lebt die Ohrenqualle. Ihr Gift spüren wir nicht, für kleine Meerestiere kann es aber tödlich sein.

Aus den Nesselzellen schießt schon bei der leichtesten Berührung ein Giftfaden heraus. Dieser Vorgang dauert nur eine hunderttausendstel Sekunde! Mit dem Gift lähmt die Qualle ihre Beute oder verteidigt sich gegen Angreifer.





Quallen schießen scharf!
Auch wenn die Tiere schon halb vertrocknet am Strand liegen, schießen bei jeder Berührung winzige Gifttharpanen aus ihren Zellen.



Quallen gehören zum Plankton!
Im Wasser lassen sie sich meist von der Strömung treiben. Übersetzt bedeutet Plankton „das Dahintreibende“.



Quallen haben Durchblick!
Einige Arten, wie zum Beispiel die Würfelqualle, besitzen Linsenaugen, wie wir Menschen. Es bleibt ein Rätsel ob sie Bilder ohne Gehirn verstehen können.



Quallen sind schwer!
Die japanische Nomura-Qualle wird bis zu 200 Kilogramm schwer. Sogar Boote sind unter dem Gewicht dieser Riesen in ihren Netzen bereits gekentert!



Ostseeaquarium
„Quallen“

Foto: Antje Neumeister/Deutsches Meeresmuseum

Es gibt Quallen, deren Nesselzellen sehr viel Gift enthalten. Eine Begegnung mit ihnen kann für Menschen im schlimmsten Fall sogar tödlich verlaufen. Welche Qualle zu den gefährlichsten gehört, verrät dir das Lösungswort.



1 = W
~~3, 4, 5, 7~~

+ R +



2 = 6 und 6 = 2
~~3, 4, 5~~



2 = Q
~~1, 3~~

+ U +



3 = L
~~1~~



~~1, 2, 3~~



Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins des Deutschen Meeresmuseums e.V.

Die Lösung des Rätsels findet ihr in der Sammelbox „Meer zum Mitnehmen“. Nur bei uns im Museumshop zu erwerben!

